

STADT EPPELHEIM

Lebendige Stadt im



Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 11
16. März 2018

Aktuelle Stellenangebote
Seite 3

Veranstaltungshinweise
Seite 4

Anmeldetermine in den Schulen
ab Seite 8

Aus dem Vereinsleben
ab Seite 11

Am 24. März gehen in Eppelheim die Lichter aus Die Stadt Eppelheim macht bei Umwelt- und Klimaschutzaktion „Earth Hour“ des WWF mit



Am 24. März gehen von 20:30 Uhr bis 21:30 Uhr rund um den Globus die Lichter aus. Während der WWF Earth Hour werden unzählige Privatpersonen zuhause das Licht ausschalten und viele Tausend Städte symbolisch ihre bekanntesten Bauwerke in Dunkelheit hüllen, darunter sind Wahrzeichen wie der Big Ben in London oder die Christusstatue in Rio de Janeiro. Auch die Stadt Eppelheim ist in diesem Jahr wieder dabei und wird eine Stunde lang die Beleuchtung des Eppelheimer Wasserturms abschalten, um so ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz zu setzen.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann bittet die Eppelheimerinnen und Eppelheimer ebenfalls teilzunehmen: „Schalten Sie für eine Stunde das Licht aus und werden Sie Teil einer weltweiten Gemeinschaft als sichtbares Zeichen des Umweltschutzes.“

Nach Angaben des WWFs werden sich dieses Jahr wieder Millionen Menschen auf der ganzen Welt beteiligen. Wer mitmachen möchte, findet unter wwf.de/earthhour/ neben Neuigkeiten rund um das Event auch Tipps für die eigene Earth Hour zuhause. In Deutschland steht die Aktion dieses Jahr unter dem Motto „Für einen lebendigen Planeten“. Die Umweltschützer wollen auf die Bedrohung der weltweiten Artenvielfalt aufmerksam machen und mit diesem Aussterben auch die menschlichen Lebensgrundlagen gefährdet sind.

Die WWF Earth Hour findet dieses Jahr bereits zum zwölften Mal statt. Ihren Anfang nahm die Aktion im Jahr 2007 in Sydney. In den darauffolgenden Jahren breitete sie sich dann über die gesamte Welt aus. Mittlerweile wird die „Stunde der Erde“ auf allen Kontinenten in über 170 Ländern begangen. Weltweit nehmen rund 7.000 Städte teil, allein in Deutschland waren es 323 im vergangenen Jahr.

Weitere Informationen:

Offizielle Earth Hour-Webseite für Deutschland: wwf.de/earthhour/

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Rentenstelle	794-124
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr
Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,

Frau Schäffner 794-145

Kernzeitbetreuung 0176 12013864/7 57 06 92

Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison 76 33 01

Humboldt-Realschule, Frau Back 76 33 43

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,

Frau Katzer 76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1

Susanne Lorenz 7191598

Kommunale Kindertagesstätte

Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20

Michaela Neuer 79 41 70

Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,

Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt 76 52 50

Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross 76 52 90

Evang. Kindertagesstätte Friedrich Fröbel,

Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifer 76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,

Larissa Kuhlmann 76 83 38

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,

Angelika Wittmann 76 27 79

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.

76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,

Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für

Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,

sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr

Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,

69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83

info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,

69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0

E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de

Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung

und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg

Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117

Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg

Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und

Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,

Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***

Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr

Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;

Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:

auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*

* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD

www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,

Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629

gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung

Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH

Zentrale: **0 72 61/931-0**

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10

Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02

Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95

Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 16.03.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Samstag, 17.03.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Sonntag, 18.03.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03

Montag, 19.03.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

Dienstag, 20.03.

Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 20, HD-Altstadt, Tel.16 04 16

Mittwoch, 21.03.

Mathilden- Apotheke, Schwarzwaldstr. 27, HD-Kirchheim, Tel. 78 28 18

Donnerstag, 22.03.

Hof-Apotheke, Sofienstr. 11, HD-Bergheim, Tel.2 57 88



Amtliche Bekanntmachungen

**Nachtrag zum Titelblatt der Eppelheimer Nachrichten,
Ausgabe 10 vom 9. März 2018**

Information über das Bundesnaturschutzgesetz und besonderen Artenschutz

Vögel in der Revierbildung

In der letzten Ausgabe haben wir auf die gesetzlichen Vorgaben bezüglich Rück- und Formschnitt in Gärten hingewiesen. Heute möchten wir Sie neben den §§39 ff. Bundesnaturschutzgesetz auf den besonderen Artenschutz hinweisen.

1. Allgemeiner und besonderer Artenschutz die Gehölzschnitten

In Paragraf 39 Abs. 5 Satz1 Nr. 2 BNatSchG wurde folgendes festgelegt: Es ist verboten, **Bäume**, die außerhalb des Waldes, von Kurzumtriebsplantagen oder gärtnerisch genutzten Grünflächen in der Zeit vom 1. März bis 30. September abzuschneiden oder zu roden. Dies gilt z.B.: für Bäume auf Streuobstwiesen, Brachen oder in der Feldflur, bei ihnen darf nur in der Zeit zwischen Oktober und Februar eingegriffen werden. Unter die gärtnerisch genutzten Grünflächen fallen beispielsweise erwerbsgärtnerische genutzte Flächen wie Baumschulen oder Obstplantagen aber auch Parks, Grünanlagen, Friedhöfe, Kleingartenanlagen, Haus-Zier- und Nutzgärten.

Für **Hecken**, lebende Zäune, Gebüsche und andere Gehölze gilt dieses zeitliche Verbot prinzipiell ohne Ausnahmen oder räumlichen Einschränkungen. Schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des Zuwachses der Pflanzen oder zur Gesunderhaltung sind aber auch in den Monaten März bis September zulässig.

Aber, dies alles gilt nur, wenn der Gehölzschnitt die Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 BNatSchG (**besonderer Artenschutz**) nicht erfüllt (z. B. Verbot der erheblichen Störung während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser- und Überwinterungszeiten oder Verbot der Entnahme, Beschädigung oder Zerstörung von Fortpflanzungs- oder Ruhestätten zum Beispiel von Vögeln, Fledermäusen oder Holz bewohnende Käferarten). Sollten beispielsweise Vögel auf einem Baum brüten, muss mit einer zulässigen Fällung bis zum Ende der Brutzeit gewartet werden. Sollte der Baum Fortpflanzungs- oder Ruhestätten aufweisen (Nester, Baumhöhlen, Schlupflöcher von Käfern etc.) muss die untere Naturschutzbehörde informiert werden, die dann prüft, ob eine Artenschutzrechtliche Ausnahmezulassung oder Befreiung möglich ist.

Die Verbote des besonderen Artenschutzes gelten übrigens das ganze Jahr – sie sind daher auch beim Ausschneiden von Bäumen und Hecken in der nach dem allgemeinen Artenschutz zulässigen Zeit zwischen Oktober und Februar zu beachten.

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung



Für unser Projekt „Studenten helfen“ zugunsten der Eppelheimer Schulen werden ab sofort wieder Studenten/Studentinnen gesucht. In erster Linie werden sie zur Hausaufgabenbetreuung, Lesehilfe oder Nachhilfe eingesetzt.

**Bewerbungen bitte an:
Herrn Kern 06221-794-414
jobs@eppelheim.de**

VZ 20 Finanzen

Öffentliche Zustellung

Der Grundsteuerbescheid vom 26.01.2018, Buchungszeichen 5.0100.005875.0 an Gerald Edwin Lüdtke, letzter bekannter Wohnsitz, 2188 Crane Crescent; Rep. Of South Afrika; 9999 Südafrika, zurzeit unbekanntem Aufenthalts, wird hiermit gemäß § 11 Landesverwaltungs-Zustellungsgesetz (LVwZG) bzw. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) öffentlich zugestellt.

Wegen des unbekanntem Aufenthalts des Steuerpflichtigen ist die Zustellung des Bescheids durch die Post nicht möglich. Es ist daher die öffentliche Zustellung gemäß § 10 VwZG Verwaltungszustellungsgesetz Baden-Württemberg durchzuführen.

Der Bescheid kann von den zuständigen Personen oder von einem Bevollmächtigten bei der Stadt Eppelheim (Verantwortungszentrum Finanzen, Steuern, Schulstr. 2, Zimmer 5) innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung zu den Öffnungszeiten eingesehen und abgeholt werden.

Stadtverwaltung Eppelheim
Eppelheim, den 16.03.2018
Patricia Rebmann
Bürgermeisterin

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.

Wir bitten um Beachtung!
Aufgrund der Osterfeiertage wird der
Anzeigenschluss für die
KW 14 vorverlegt auf
Donnerstag, den 29.03.2018 12.00 Uhr !
Danach eingehende Berichte und Mitteilungen können für die KW 14 leider nicht mehr berücksichtigt werden.



Aus dem Ortsgeschehen

Geburtstage

Donnerstag, 15.03.

Eleni Tsironi

70 Jahre

Sonntag, 18.03.

Eleonora Barbas

80 Jahre

Montag, 19.03.

Ingrid Kaffenberger

75 Jahre



**Herzlichen
Glückwunsch !**

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



Foto: Ruth Kappas - Jan Kohnmusch

DIE WAHRHEIT UND NICHTS ALS DIE WAHRHEIT

Tragi-Komödie

mit Mathieu Carrière und Alexandra von Schwerin

Di, 20. März 2018

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

**noch Karten
verfügbar!**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

**Info und Kartenverkauf:
Andrea Kurzhals,
Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,
Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409
Mail a.kurzhals@eppelheim.de
www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de**



Foto: Oliver Fentrich

LIEBESLÜGEN

Komödie mit Jasmin Wagner, Anke Fiedler u.a.

Mi, 18. April 2018

20.00 Uhr, Kultursaal

Rudolf Wild Halle Eppelheim

**noch Karten
verfügbar!**

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Stadtbibliothek

Tipps und Tricks zum Energiesparen aus der Bibliothek!



Die Stadtbibliothek Eppelheim bietet seit September 2016 die Strommessgeräte der KLIBA an, mit denen man zu Haus „Stromräuber“ entlarven kann.

Einfach das Gerät in der Bibliothek ausleihen, zuhause nach Anleitung das Gerät zw. Steckdose und Verbrauchsgerät stecken und schon sieht man, wo der Strom einem „davonläuft“!

Dazu gibt es verschiedenste Bücher zum Thema Energiesparen, Nachhaltig und Umweltschutz für Zuhause zum Ausleihen. Das komplette Angebot finden Sie in der Schrankvitrine im Eingangsbereich – direkt neben dem Tisch mit den neuen Taschenbüchern.

Kommen Sie doch vorbei und informieren Sie sich, wie Sie die Umwelt und Ihren Geldbeutel schonen können...

Der Frühling ist (fast) da – und Ostern kommt auch schon bald...



Unser **Medientisch zum Thema „Ostern“** steht wieder bereit. Kommen Sie und stöbern Sie nach Geschichten, finden Sie Backrezepte oder neue und klassische Bastelideen rund um das Osterfest und den Osterhasen. Natürlich sind alle Ostermedien zum Ausleihen da – die Leihfrist beträgt bei allen Oster-Medien, außer Filmen (1 Woche), zwei Wochen!

Fotos: E. Klett

RNV-Projekt

Eppelheim/Heidelberg – Neuer Fahrplan für stabilere Fahrzeiten und bessere Anschlüsse

Ab Montag, 12. März, gilt im Ersatzverkehr zwischen Heidelberg und Eppelheim ein neues Fahrplankonzept. Es soll die bisherigen Abläufe im Ersatzverkehr verbessern und für mehr Stabilität sorgen. Das Ziel: Pünktlichere Ersatzbusse und bessere Anschlüsse beim Umstieg. Zudem werden zusätzliche Kapazitäten geschaffen um die Fahrtqualität zu verbessern. Bis zur Fertigstellung der Autobahnbrücke über die A5 wird die Nahverkehrsverbindung zwischen Eppelheim und Heidelberg weiterhin durch einen Ersatzverkehr mit Bussen über die Friedrich-Schott-Brücke sichergestellt. Der Umstieg von und zu den Straßenbahnen der Linien 22 erfolgt an der bereits ausgebauten Haltestelle Kranichweg/Stotz im Pfaffengrund.

Buslinie 22 fährt wieder, Takt bleibt gleich

Der Ersatzverkehr zwischen Eppelheim Kirchheimer Straße und Pfaffengrund Kranichweg/Stotz fährt ab dem 12. März wieder als Buslinie 22. Im Abschnitt zwischen Eppelheim und Schwetzingen verkehren die Busse auf der bisherigen Strecke wieder als Linie 713. Auch die Buslinie 22 wird weiterhin über die Friedrich-Schott-Brücke umgeleitet.

Grundangebot und Takt bleiben bei den Buslinien 22 und 713 unverändert

Von Eppelheim in Richtung Pfaffengrund erfolgen sämtliche Abfahrten zwei Minuten früher als bislang. Die Abfahrtszeiten ab Pfaffengrund in Richtung Eppelheim und Schwetzingen sowie alle Abfahrtszeiten im Bereich zwischen Schwetzingen und Eppelheim bleiben gleich. Während des 30-Minutentakts erfolgen die Abfahrten der Bahnlinie 22 vom Pfaffengrund in Richtung Bismarckplatz acht Minuten später.

Verknüpfung mit Linie 713 bleibt, Puffer für mehr Pünktlichkeit

Sämtliche Fahrten der Buslinie 713 sind durchgehend mit der Buslinie 22 verknüpft, eine Weiterfahrt ist in beiden Fahrrichtungen immer im selben Fahrzeug möglich. Verbindungen vom Pfaffengrund nach Schwetzingen werden ab dem 12. März mit dem Ziel „22 Schwetzingen über Eppelheim“ beschildert. Der Umstieg von Schwetzingen und Eppelheim aus und in Richtung Bismarckplatz erfolgt weiterhin an der Haltestelle Pfaffengrund Kranichweg/Stotz, wo von und zu jeder Bahn ein Anschluss vorgesehen ist. Diese Übergänge werden durch die Fahrplananpassungen und den Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs erheblich verbessert. Alle Fahrten der Buslinie 713 bleiben weiterhin direkt an den Pfaffengrund angebunden, allerdings wurde zur Stabilisierung der Fahrzeiten an der Haltestelle Eppelheim Kirchheimer Straße eine Pufferzeit im Fahrplan vorgesehen. Dadurch erhöht sich die Gesamtreisezeit von Schwetzingen in Richtung Heidelberg um etwa acht Minuten.

Höhere Kapazitäten eingeplant

Im Regelfall werden an Werktagen tagsüber Gelenkbusse oder zwei direkt hintereinanderfahrende Busse eingesetzt.

Fahrplanheft verfügbar

Pünktlich zum neuen Ersatzverkehrskonzept steht ein ausführliches Fahrplanheft mit Hinweisen zur neuen Linienführung und Abfahrtszeiten in der Mobilitätszentrale Heidelberg sowie im Eppelheimer Rathaus zur Verfügung. Außerdem ist das Fahrplanheft unter www.rnv-online.de/bab-bruecke als Download verfügbar.

Rhein-Neckar-Verkehr GmbH

Telefon: +49 (0) 621 465-1493

E-Mail: presse@rnv-online.de

Internet: www.rnv-online.de

Besucheradresse: Dynamostraße 19, 68165 Mannheim



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 19. März bis 23. März 2018

Montag, 19. März

- 10:00 2394 Montagsforum – Aktuelles aus Politik, Kultur und Zeitgeschehen > Vortrag Erich Wilhelm Fellhauer, Seniorenzentrum Bergheim, Kirchstraße 16
16:00 1687 Frühling am Philosophenweg > Exkursion Isabel Ritter-Göhringer, Treffpunkt: Philosophenweg, an der Schranke

Dienstag, 20. März

- 09:00 1465 Gesundheitswandern > Wanderung Waltraud Nenninger, Albert-Überle-Straße (Bushaltestelle)
10:40 2435 Iraner im Exil > Vortrag Helmut Staudt, > E06 EG
11:00 1471 Sportliches Radfahren > Fahrradtour Heinz Schriegel, Treffpunkt: Akademie für Ältere
12:20 2313 Kommunikation im Alltag – Umgang mit Emotionen > Vortrag Siegfried Rodat, > E06 EG
14:00 2901 2901 Einführung in das „Studium ab 60“ > Vortrag Josefine Mömken, > E06 EG
15:40 2263 Vita Magica – Hannah Corvey, Buchvorstellung > Vortrag Wolfgang Hampel, > E06 EG

Mittwoch, 21. März

- 09:15 1417 Von Schweighofen nach Weißenburg > Wanderung Renate Bauer, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
10:40 1697 Wilde Tiere in der Stadt > Vortrag Elisabeth Kramer, > E06 EG
14:00 1680 Informationen und Tipps zu Trickdieben > Vortrag Harald Kurzer, > E06 EG

Donnerstag, 22. März

- 08:10 1429 Mosbach > Wanderung Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
14:00 1177 Vortrag 3: Therapie bei Krebserkrankungen > Vortrag Prof. Dr. Dr. Hans-Günther Sonntag, > E06 EG

Freitag, 23. März

- 08:15 4137 Marbach > Kulturfahrt, Reise Ingrid Becker, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
10:40 2119 Philosophie aktuell – Das Ende der Political Correctness > Vortrag Dieter König, > E06 EG
13:15 2356 Frühling und Ostern – Kosmische Dimensionen des biblischen Glaubens, Vortrag Dr. Klaus W. Hälbig, E07 EG
14:00 2345 Zeitgeschichte und aktuelle Politik > Vortrag Ursula Rothe, > E06 EG

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Kirchliche Nachrichten

- Fr 16.03. 16.00 Picco-Pauli – „Alles nur Quark“
18.00 Teestube
18.45 Kirchenchor
20.15 Jahreshauptversammlung des Kirchenchores
20.15 Singkreis

Sa 17.03.

- So 18.03. 10.00 Konfirmanden-Abschlussgottesdienst „Jesus ins Bild gesetzt“** Pfr. Schilling, Pfrin. Blázquez (Treffen der Konfirmanden **um 9.30 Uhr**) im Anschluss Kirchencafé

	20.30	Meditation – offen für alle -
Mo 19.03.	18.00	Werkkreis
	18.30	Vorbereitung Jugendkreuzweg
	20.00	Redaktionssitzung Gemeindebrief
Di 20.03	10.00	Krabbelgruppe Mäusebande (bei Interesse bitte im Pfarramt melden: 760027)
	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
	19.30	Männerrunde: Vorhaben für Eppelheim Ein Abend mit Patricia Rebmann
Mi 21.03	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl im Haus Edelberg Pfrin. Blázquez
	15.00/16.15	Konfirmandenunterricht
	18.00	Frauenkreis
	18.30	Kirchencafé Vorbereitungstreffen
	19.00	Abendmusik zur Passion zum 333. Geburtstag von J.S.Bach
	19.00	Jugendposaunenchor
	20.00	Posaunenchor
Do 22.03.	14.00	Senioren-Treff
Fr 23.03	16.00	Picco-Pauli „Die große Ostereiersuche“
	18.00	Teestube
	18.45	Kirchenchor
	20.15	Singkreis

Wochenspruch: 18.03.2018- Judica

Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern, dass er diene und gebe sein Leben zu einer Erlösung für viele (Matthäus 20,28)

Öffnungszeiten im Pfarramt

MO,Di,FR 10-12 Uhr DO 16-18 Uhr

Von Aschermittwoch bis Ostersonntag

Die **sechste Woche** der Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit unter dem Motto: **„Soviel du brauchst..“** hat das Thema **„Eine Woche Zeit zum anders umgehen mit dem eigenen Geld“**. Viele private und institutionelle Geldanleger, darunter auch Kirchen, sind derzeit dabei, ihre Gelder aus Anlagen abzuziehen, die in fossile Energieträger (Kohle, Öl, Gas) investieren. Stattdessen investieren sie z.B. im Rahmen der Bewegung „FossilFree“ ihr Geld in Energiesparprojekte oder erneuerbare Energien. Besonders effektiv sind dabei regionale Bürgerenergiegenossenschaften. Dagegen ist eine einfache Möglichkeit, den CO2 Ausschuss der nächsten Reise auf www.klima-kollekte.dezu kompensieren.



Die Evangelische Kirchengemeinde lädt ein

Abendmusiken zur Passion

**mittwochs, 19 Uhr, Pauluskirche
Eppelheim**

21. März 2018
„Drei Celli zum 333. Geburtstag“
Caroline Werkle, Daniel & Christoph Habicht, Violoncello spielen Werke von und für Johann Sebastian Bach
Cristina Blázquez, Texte

28. März 2018
Werke von J. S. Bach, G. Ph. Telemann und F. Poulenc
Barbara Obert, Oboe
Peter Rudolf, Cembalo und Klavier
Prof. Dr. Sibylle Rolf, Texte



„Jesus ins Bild gesetzt“ – das haben die Konfirmandinnen und Konfirmanden auf vielfältige Weise versucht: an einem intensiven Wochenende und den folgenden Mittwochen haben wir uns mit dem Menschen Jesus und dem Glauben an Jesus Christus auseinandergesetzt. Beeindruckende Bilder sind entstanden: Jesu Taten, Orte und Worte „ins Bild gesetzt“ bilden die Grundlage des Gottesdienstes, den die Jugendlichen gemeinsam mit Pfarrer

Blázquez und Pfarrer Schilling gestalten. Herzliche Einladung: **Sonntag, 18. März, 10.00 Uhr.**

Unsere Gottesdienste in der Karwoche und Ostern

Palmsonntag 25.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung der nachgewählten KGR-Mitglieder Elena Dörich-De Graaf und Herwig Huber

Gründonnerstag 29.03 19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst, musikalische Gestaltung: Singkreis

Karfreitag 30.03. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, musikalische Gestaltung: Kirchenchor 18.00 Uhr Ökumenischer Jugendkreuzweg 19.30 Uhr „Stille Feier auf dem Friedhof“

Ostersonntag 01.04. 5.30 Uhr Liturgische Feier der Osternacht, 8.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst auf dem Friedhof (mit Posaunenchor), 10.00 Uhr Familiengottesdienst (mit Posaunenchor), im Anschluss Osterfrühstück

Ostermontag 02.04. 10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 17.03. 08.00 Laudes (Josephskirche)
15.00 Taufe der Kinder Leonie Ciara Hartmannsgruber und Alessio Pio Azzarello (Josephskirche)
18.00 Hl. Messe unter Mitwirkung des Kirchenchores – Misereor-Kollekte – (Christkönigkirche)

Mo. 19.03. 08.30 Hl. Messe z. Hochfest Hl. Josef (Josephskirche)

Di. 20.03. 08.30 Hl. Messe (Josephskirche)

18.00 Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Do. 22.03. 21.00 Nachtgebet in der Fastenzeit (Josephskirche)

Pfaffengrund

So. 18.03. 11.00 Hl. Messe – Misereor-Kollekte - Verkauf „Eine-Welt-Waren“ im Gemeindehaus

Wieblingen

So. 18.03. 09.30 Hl. Messe unter Mitwirkung des Chores Cantamus – Misereor-Kollekte - anschließend Kirchencafé u. Verkauf „Eine-Welt-Waren“

Di. 20.03. 20.00 Fasten(aus)zeit „Das Leben atmen“ (Alte Kirche)

Treffpunkte

Di. 20.03. 14.00 Treffen der Senioren (FH)

Do. 22.03. 16.00 Kinderchor „Klangkörperchen“ Kindergartenkinder und 1. Klasse (FH)

16.30 Kinderchor „Klangkörperchen“ ab Klasse 2 (FH)

19.30 Kirchenchor (FH)

Palmstecken binden

Am Samstag, den 24. März, sind alle Gemeindemitglieder auf den Kirchplatz eingeladen, um für die Prozession am Palmsonntag einen eigenen Palmstecken zu binden. Treffpunkt ist um 15 Uhr auf dem Platz vor der Christkönigkirche. Mitzubringen sind ein dickerer Stock / Ast, eine Gartenschere sowie ausreichend grüne Zweige, wie Thuya, Rosmarin, Buchsbaum, Palmzweige, Birke,... (nicht geeignet sind Äste und Blüten, die sofort welken, wie gelbe Forsythien, Apfelblüten...). Wer möchte, kann außerdem farbige Bänder zum Verzieren mitbringen.

Krypta-Kinderkirche

Am Palmsonntag, den 25. März, treffen wir uns bereits um 9.30 Uhr in der Kindertagesstätte St. Luitgard. Wir binden Palmsträuße und nehmen um 10.00 Uhr an der Prozession der Gemeinde von der Kindertagesstätte an die Kirche teil. Bitte bringen Sie für die Palmstecken Buchs- / Thujazweige und einen längeren Stock mit.

Feier des Palmsonntages

Der Gottesdienst zum Palmsonntag beginnt mit der Segnung der Palmzweige im Innenhof der Kindertagesstätte St. Luitgard (Zugang über Außengelände in der Richard-Wagner-Straße). Bringen Sie dazu bitte auch eigene Palmsträuße mit.

Wallfahrt nach Walldürn am Donnerstag, 07.06.2018

Abfahrt um 6.00 Uhr am Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, in Eppelheim, um 6.15 Uhr an der OEG Haltestelle Wieblingen Mitte und ca. um 6.30 Uhr an der St. Marien-Kirche im Pfaffengrund. Um 9.00 Uhr findet ein Pontifikalamt statt, das Erzbischof

Stephan Burger, Freiburg, hält. Anschließend Große Blutprozession. Danach gemeinsames Mittagessen (falls gewünscht) im Gasthaus „Zum Hirsch“ in Walldürn. Die Möglichkeit zum Besuch der Andacht besteht um 14.00 Uhr. Um 16.00 Uhr findet die Rückfahrt statt. Ankunft gegen 18.00 Uhr.

Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen

Fahrt nach Ötigheim

Am 29. Juli findet die Fahrt nach Ötigheim statt. Zur Aufführung gelangt die Operette „Der Vogelhändler“.

Abfahrt um 12.00 Uhr am Gemeindehaus „St. Franziskus“, Blumenstr. 33, in Eppelheim. Wir fahren zunächst nach Rastatt. Dort können Sie um ca. 13.30 Uhr in der Gaststätte „Hopfenschlingel“ Mittagessen. Um 17.00 Uhr beginnt die Vorstellung in Ötigheim. Anmeldungen nimmt Frau Laschett unter Tel. 76 49 37 entgegen.

Neuapostolische Kirche

- | | | |
|-------------|-------|----------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Do. 15.03.. | 20:00 | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| So. 18.03. | 06:30 | NAK Rundfunksendung in BR2 |
| | 09:30 | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| | 09:30 | Probe Jugendchor in HD-Rohrbach. Helaweg 12 |
| | 10:30 | Jugendgottesdienst in HD-Rohrbach. Helaweg 12- |
| | 11:00 | Andacht im Seniorenheim Kanichgarten HD-Pfaffengrund |
| Di. 20.03. | 20:00 | Probe Bezirkschor in Heidelberg, Werderstr. 7 |
| Do.22.03. | 20:00 | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103 |
| Fr. 23.03. | 20:00 | Themenabend Geschichte 200 Jahre Heinrich Geyerin Mannheim, Moselstr. 6 |
| Sa. 24.03. | 19:00 | Konzert mit geistlicher Musik zur Passazzeit in Eberbach, Schafwiesenweg 26, durch den Jungen Chor |
| So. 25.03. | 09:30 | Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103, durch Hirte Achim Beck aus Bammental |

Ein Koffer voll guter Eigenschaften

– Jugendchor- und Freizeitwochenende in der neuapostolischen Kirche –



Mehr als 30 Jugendliche der Kirchenbezirke Eberbach und Heidelberg, darunter auch Jugendliche der Gemeinde HD-Wieblingen, steuerten am Samstagvormittag, 24. Februar 2018 die Jugendherberge Eberbach im Odenwald zum gemeinsamen Jugendchor- und Freizeitwochenende an.

Zur Begrüßung erhielt jeder jugendliche Teilnehmer einen persönlichen Koffer. Ausgedruckt auf weißem Papier wurden die verschiedenen Koffer aufgehängt und im Laufe des Tages von den Teilnehmern mit guten Eigenschaften des Eigentümers schriftlich „befüllt“.

Lilly Börstler, Benjamin Hack sowie Simon Birke probten mit den jugendlichen Sängerinnen und Sängern Werke aus dem Jugendliederbuch „Dich loben wir“ aus dem Bischoff-Verlag. Mit Esprit und Begeisterung erklangen Lieder wie „Siyahamba“ aus Südafrika oder „Majesty“ von Martin Smith and Stuart Garrard. In der Mittags- und Kaffeepause wurden Freundschaften aufgefrischt, während der Tag mit einer musikalischen Andacht und einem fröhlichen Spieleabend ausklang.

Nach dem Frühstück am Sonntagmorgen, 25. Februar 2018

machten sich die Jugendlichen auf den Weg in die neuapostolische Kirche Michelstadt. Bezirksevangelist Klaus Egolf feierte den Gottesdienst und las als Predigtgrundlage Matthäus 12, 6 „ich sage euch aber: Hier ist Größeres als der Tempel.“ Die Gemeinde Michelstadt freute sich über die außergewöhnliche musikalische Umrahmung des Gottesdienstes durch die Jugendlichen und bewirtete danach mit einem ungezwungenen Burger-Essen. Bis sich die Jugendlichen mit ihrem persönlichen „Gute Eigenschaften“-Koffer wieder auf den Heimweg machten.

Foto: Dorothea Schäfer

Kleine Taten statt große Worte

– Kindergottesdienst in der neuapostolischen Kirche –

Bereits bei der Ankunft in der neuapostolischen Kirche Wiesloch-Baiertal bestand für die Kinder der Kirchenbezirke Eberbach und Heidelberg, darunter auch Kinder aus der Gemeinde HD-Wieblingen, die Gelegenheit, sich auf das Thema des Kindergottesdienstes am Sonntag, 25. Februar 2018 einzustimmen.

Jeder konnte vor dem Gottesdienst seine Hand auf buntes Papier aufmalen und dazu notieren, was mit den Händen Gutes getan werden kann. Diese Blätter wurden am Altar befestigt und waren während des Gottesdienstes für alle sichtbar.

Zur Vertiefung des Bibelwortes aus Lukas 10 lasen zwei Kinder das Gleichnis vom barmherzigen Samariter in kindgerechten Worten vor: Ein Mann war auf seinem Weg überfallen worden und verletzt liegen geblieben. Ein vorbeikommender Priester und ein Levit ignorierten die Not des Mannes, während ein Samariter erste Hilfe leistete. Er brachte ihn zur nächsten Herberge, bezahlte die anfallenden Kosten für die Versorgung und ging weiter zu seiner Arbeit.

Bezirksevangelist Peter Dambach aus dem Kirchenbezirk Eberbach bewegte sich während seines Predigtbeitrages mit dem Mikrofon in der Hand inmitten der Kinder und motivierte dazu, sich ähnlich dem Samariter zu verhalten. Das Fazit lautete „Lieber kleine Taten als große Worte“.

Parallel zum Kindergottesdienst fand für die Drei- bis Sechsjährigen Vorsonntagsschule statt. Sie sprachen über die im Frühjahr wiedererwachende Schöpfung Gottes und säten passend dazu Kresse Samen aus.

Die Kinder umrahmten den Gottesdienst musikalisch mit schwungvollen Liedern, deren eingängige Melodien noch lange im Ohr blieben. Der anschließende Brunch bot viele Möglichkeiten zum gegenseitigen Kennenlernen und Freundschaften schließen.

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www.jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel.

Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Volles Haus mit vielen Aktionen

Das DBG öffnete zum „Tag der offenen Tür“ seine Pforten (uf) Bunte Plakate, Gesangsmusik und der Duft frischgebackener Waffeln empfing die Besucher, die zahlreich am „Tag der offenen Tür“ ins Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) strömten. Während die Viertklässler von Oberstufenschülern durchs Haus geführt wurden, stellte Schulleiter Bernhard Fellhauer im 2. Stock den Eltern das DBG mit seinen Profildirectionen Sprachen, Naturwissenschaften und Musik vor. Anschließend gab es viel zu entdecken: Im 1. Stock präsentierten sich die Fremdsprachen mit Liedern und Leckereien, die Historiker hatten ein Griechenland-Quiz erarbeitet, der Schulsanitätsdienst wickelte Verbände um Kinderarme und bei den Mathematikern konnte man Türme stapeln. Wer im Erdgeschoss unterwegs war, konnte bei den Künstlern mit Ton arbeiten, bei den Musikern an einem Trommelworkshop teilnehmen oder bei den Naturwissenschaftlern mikroskopieren, Stabschrecken streicheln und Tornados im Glas basteln. Eine furiose Zauberaufführung führte der Chemiekurs vor und die Klasse 5b zeigte in einer Modenschau selbstgestaltete Hüte. Eine Stärkung bot der Freundeskreis des DBG in der Aula mit von Elternhand liebevoll gebackenen Kuchen und die passenden Cocktails servierte die Schülermitverantwortung (SMV). Die neuen Fünftklässler für das Schuljahr 2018/2019 können am Mittwoch, 21. März, und Donnerstag, 22. März 2018, von 8.00 bis 17.00 Uhr im Sekretariat angemeldet werden. Termine für die Anmeldung können im Sekretariat unter Tel. 06221/765500 vereinbart werden.

Vortrag „Pubertät – Der Wandel von Erziehung zu Beziehung“

Am Dienstag, dem 20.03.2018, findet um 19.00 Uhr in der Aula des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) ein vom Elternbeirat organisierter kostenloser Vortrag zum Thema „Pubertät – Der Wandel von Erziehung zu Beziehung“ statt, bei dem Eltern auch gerne ihre Kinder mitbringen können. Referent wird der Erziehungswissenschaftler und Sozialarbeiter Peter Traub-Martin sein, der in einer freien Praxis als Coach, Mediator und FamilyLab-Berater tätig ist und auch bereits eigene Erfahrungen mit seinen Kindern gesammelt hat.

Talentshow „Star Search“ am 16. und 17. März 2018

Die traditionsreiche Talentsuche „Star Search“ der Kursstufe 1 des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) findet am 16.3. und 17.3.2018 in der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim, Schulstraße 2, statt. Die Show beginnt um 19.30 Uhr, Einlass ist ab 19.00 Uhr. Karten gibt es in allen großen Pausen im DBG, Reservierungen sind möglich unter starsearch.karten.2018@gmail.com. Der Eintrittspreis beträgt € 10,00 für Erwachsene und € 7,00 für Kinder bis einschließlich 17 Jahre und Schüler bis 21 Jahre (Schülerausweis nicht vergessen).

Humboldt-Realschule

Schnuppertage der Humboldt-Realschule wieder ein voller Erfolg



Um einen Einblick in den Schulalltag der Eppelheimer Humboldtianer zu gewinnen, wurden wie jedes Jahr die vierten Klassen aus Eppelheim und benachbarten Gemeinden an drei aufeinanderfolgenden Tagen zum Schnuppertag

eingeladen.

Bei einer gemeinsamen Begrüßung wurden die Viertklässler herzlich von der Schulleitung durch eine kurze Rede in Empfang genommen. Anschließend wurden die einzelnen Grundschulklassen von Schülerteams und Lehrern zu den jeweiligen Fächern begleitet und von Ihnen den gesamten Vormittag betreut.

Die interessierten Viertklässler bekamen einen Einblick in die Fächer AES, Technik, BNT (Biologie, Natur und Technik) sowie in unser Bläserprofil.

Spannende Mitmachaktionen und interessante Experimente sorgten für ein abwechslungsreiches Programm.

In Technik durften die Viertklässler ihren eigenen Bilderrahmen herstellen und mit ihrem eigenen Foto bestücken. In AES wurden köstlich duftende Pizzateigtaschen gebacken und in der Biologie ging es dann experimentell zu. Auch das Bläserprofil durfte eigens ausprobiert werden. Nachdem die 6. Klässler ihr Können unter Beweis stellten, hatten anschließend auch die Kleinsten die Möglichkeit einmal selbst zu musizieren.

Voller Stolz und Zufriedenheit wurden die Viertklässler gemeinsam mit ihren Klassenlehrerinnen in der Aula verabschiedet und bekamen noch ein kleines Präsent mit auf den Heimweg.

Die Schnuppertage waren wieder ein voller Erfolg und boten auch von Seiten der Eltern eine positive Resonanz für die Realschule. Die Anmeldetermine finden jeweils am 21. und 22. März 2018 statt.

Foto: Carola Bernack-Schüler

Anmeldetermine

Liebe Eltern, die Anmeldung für das Schuljahr 2018/19 für die kommenden 5. Klässler findet an

folgenden Terminen im Sekretariat statt:

Mittwoch, den 21.03.2018 von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag, den 22.03.2018 von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule



Alle Infos zum Schuljahr 2018/19



Lernen Sie uns und die Eppelheimer Gemeinschaftsschule kennen

Für die zukünftigen Erstklässler/innen und ihre Eltern:

Tag der Offenen Tür
Samstag, 03. März 2018, 11.00 bis 14.00 Uhr
Im Anschluss daran:

Info-Nachmittag
mit Mitmach-Aktionen, Schulhausführungen und Unterrichtsdemonstrationen
Samstag, 03. März 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldetermine
Mittwoch, 14. März 2018, 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 15. März 2018, 09.00 bis 13.00 Uhr

Für die zukünftigen Fünftklässler/innen und ihre Eltern:

Tag der Offenen Tür
Samstag, 03. März 2018, 11.00 bis 14.00 Uhr
Im Anschluss daran:

Info-Nachmittag
mit Mitmach-Aktionen, Schulhausführungen und Unterrichtsdemonstrationen
Samstag, 03. März 2018, 14.00 bis 16.00 Uhr

Anmeldetermine
Mittwoch, 21. März 2018, 14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 22. März 2018, 09.00 bis 13.00 Uhr



Kontakt
Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule
Rektorin Verena Wittmer
Richard-Wagner-Straße 42
69214 Eppelheim
Telefon: 06221-763301; Fax: 06221-768164
E-Mail: rektorat-fesch@eppeilheim.de

Homepage: www.fesch-eppeilheim.de
Hier erhalten Sie auch aktuelle Informationen und Termine.

Liebe Eltern, **hier die Anmeldetermine für die zukünftigen Erstklässler/innen und Fünftklässler/innen:**

Für die zukünftigen Erstklässler/innen:

**Mittwoch, 14. März von 14.00 bis 17.00 Uhr und
Donnerstag, 15. März von 09.00 bis 13.00 Uhr.**

Für die zukünftigen Fünftklässler/innen:

**Mittwoch, 21. März von 14.00 bis 17.00 Uhr und
Donnerstag, 22. März von 09.00 bis 13.00 Uhr.**

Gerne können Sie mit der Schulleitung auch einen individuellen Beratungstermin vereinbaren. Rufen Sie uns einfach an (Telefon: 06221-763301).

Kath. Kindergarten St. Elisabeth

Die Vorschulkinder des Kath. Kindergartens St. Elisabeth besuchten an zwei Vormittagen mit jeweils zwei Gruppen die Sparkasse in Eppelheim. Von den Geldscheinen waren die Jungen und Mädchen des Kindergartens gleich begeistert. Immer wieder waren bei ihrem Besuch in der Sparkasse in Eppelheim erstaunte „Ahs“ und „Ohs“ zu hören. Zuerst zeigte ihnen Tobias Krämer die verschiedenen Kameras und lies schauen, wo sie alle zu finden sind. Danach ging es zum Geldautomaten, an dem sie vorgeführt bekommen haben, wie es funktioniert, wenn das Geld ein- und ausgezahlt wird. Auch der Kontoauszugsdrucker wurde genau inspiziert. Ganz besonders staunten die Kinder über den riesigen Tresor hinter der Geheimtür. Dort ließ Herr Krämer Scheine durch die Geldzählmaschine sausen. Münzgelder wurden gewogen. Zum Schluss ging es im Tresorraum noch auf Schatzsuche, um das Kindergartenschließfach zu finden. Indessen Inneren wartete sogar für jedes Kind eine Überraschung. Die Vorschulkinder und Erzieherinnen des Kath. Kindergartens St. Elisabeth möchten sich ganz herzlich bei Herrn Krämer für die tollen und lehrreichen Vormittage bedanken.



Foto: KIGA

Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

**Stand auf dem Wasserturmplatz
„Selbstgemachte Ostergeschenke“**

Wann: Samstag, 24 März 2018 von 9.30 – 11.30 Uhr

Wo: Wasserturmplatz in Eppelheim

Um 10 Uhr und um 11 Uhr singen die Kinder Frühlingslieder.

Der Erlös ist für den Kindergarten bestimmt.

Auf Ihren Besuch freut sich der Kindergarten Scheffelstrasse!

Musikschule

Festakt „40 Jahre Musikschule Schwetzingen“

Am Sonntag, 18. März 2018, 17.00 Uhr findet im Schwetzinger Rokokotheater ein Festakt zum 40-jährigen Jubiläum der Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. statt. Die musikalische Umrahmung gestaltet die Junge Philharmonie Schwetzingen sowie eine Auswahl besonderer kammermusikalischer Darbietungen von Schülern/-innen und Lehrern/-innen.

Zwei sehr erfolgreiche Bereiche an der Schule, die Posaunen- und die Oboen-Klasse, werden beim anschließenden Umtrunk im Theater-Foyer musikalisch begleiten.

Oberbürgermeister Dr. René Pörtl, Vorsitzender der Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V., und ein Vertreter des Landesverbandes der Musikschulen Baden-Württembergs, werden laudatieren. Neben einem Rückblick auf 40 Jahre Musikschule soll der Festakt genutzt werden, mit langjährigen Wegbegleiterinnen und Wegbegleitern gemeinsam dieses Jubiläum zu begehen.

Begleitend wurde eine Festschrift erarbeitet, die die Entwicklungen der letzten 40 Jahre nachzeichnet und die erstmals zum Festakt ausliegt. Die Festschrift ist ab dem 19.04.2018 auch an der Musikschule erhältlich.

Wir weisen darauf hin, dass die Veranstaltung schon seit Wochen ausgebucht ist; Karten an der Abendkasse sind keine erhältlich!

Volkshochschule

vhs-Kurse: jetzt anmelden

2801.02 Einführung in die Fotografie mit der Spiegelreflex
Ab 20.03., 18:15 Uhr – 19:45 Uhr Dr. Günther Krämer

2601.03 Gitarre für AnfängerInnen

Liedbegleitung für Teilnehmende ab 14 Jahren

Ab 10.04., 18:15 Uhr – 19:45 Uhr Ulrike Schindele

2411.02 Nähen modischer Kleidung

Für AnfängerInnen und Fortgeschrittene

Ab 06.06., 19:00 Uhr – 21:15 Uhr Manuela Mode

Infos und Anmeldung unter 0 62 21/911 911 und www.vhs-hd.de



Parteien

Bündnis 90/DIE Grünen www.gruene-eppeheim.de

PHV-Konversion und die Auswirkungen auf Eppelheim Gut besuchte Veranstaltung der Eppelheimer Grünen

Seit Jahren wird auf vielen Ebenen in Heidelberg die Konversion des Patrick-Henry-Village (PHV) geplant. Obwohl nur einen Steinwurf von der Eppelheimer Gemarkungsgrenze entfernt, ging die Debatte um die Zukunft der früheren amerikanischen Wohnsiedlung bislang größtenteils an Eppelheim vorbei. Deshalb war bei der Diskussionsveranstaltung der Eppelheimer Grünen spürbar, dass die zahlreichen Gäste von den Referenten einerseits genau wissen wollten, was der bisherige Planungsstand ist. Gleichzeitig machten die Veranstalter und auch die Bürgerinnen und Bürger deutlich: Die PHV-Konversion brennt den Menschen unter den Nägeln und die Eppelheimer Bürgerschaft möchte sich gerne einmischen, wenn es um die zukünftige Nutzung des PHV geht.

Nach einem kurzen Exkurs in die Geschichte des PHV durch den Moderator des Abends, Marc Böhmann, übernahmen die beiden Grünen Stadträtinnen Christa Balling-Gündling und Isabel Moreira da Silva den Einstieg in die Diskussion. Sie benannten die wichtige Themenfelder und brachten Fragen bezüglich der Wechselwirkungen zwischen der PHV-Konversion und der Entwicklung von Eppelheim ins Gespräch. Welche ÖPNV-Anbindung ist für das PHV denkbar? Welche Arbeitsplätze in Eppelheim können gefährdet sein oder entstehen neu? Welche Auswirkungen hat

die PHV-Konversion auf das Vereinsleben oder das Mikroklima und die sensible Frischluftschneise?

Michael Braum, Geschäftsführer der Internationalen Bauausstellung (IBA), schlug einen Bogen von der Industrie- zur Wissensgesellschaft und den jeweiligen Wohn- und Siedlungsformen. Die IBA, die federführend die Projektentwicklung übernommen hat, stellte nach breiter Diskussion in Heidelberg einen „Plan Null“ vor. Demnach sollen in dem zukünftigen Stadtteil neue Wohnformen und Arbeitsplätze für mehr als 10.000 Menschen entstehen. Braum denkt auch an neue Mobilitätskonzepte und mehrere Mikroquartiere mit unterschiedlichem Charakter. „Machen Sie sich keine Sorgen, das geht sich gut aus“, so Braum abschließend.

Für Abraham de Wolf vom Verein „Bürger für Heidelberg“ steht die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum im Mittelpunkt der Konversion. „Wir müssen unsere Vorstädte urbaner machen“, so der Vertreter der Bürgerinitiative. Ihm schwebt eine Gartenstadt für das Gebiet des ehemaligen PHV vor, mit einer Mischstruktur von Wohnen und Gewerbe sowie breiten Grünstreifen mit Streuobstbepflanzung.

Bei der anschließenden Diskussion beteiligten sich viele Bürgerinnen und Bürger. Themen waren unter anderem die geplante Bevölkerungszahl, der regionale Mietwohnungsmarkt, die Zukunft der landwirtschaftlichen Flächen im Süden von Eppelheim und eine inklusive Stadtplanung. Der Grüne Stadtrat von Heidelberg, Christoph Rothfuß, erläuterte den gegenwärtigen Diskussionsstand in Heidelberg: „Wir stehen relativ am Anfang eines offenen Planungsprozesses“. Und Christoph Nestor vom Mieterverein Heidelberg gab zu bedenken: „Bei der Konversion des PHV müssen die Fehler der Bahnstadt vermieden werden. Wir brauchen dort auch bezahlbaren Wohnraum für die Krankenschwester und den Facharbeiter.“

Isabel Moreira da Silva versprach zum Schluss: „Für uns Grüne in Eppelheim ist der weitere Planungsprozess des PHV-Geländes sehr wichtig. Wir wollen und werden uns, gerne mit allen Interessierten, in die Diskussion um die PHV-Konversion engagiert einbringen, im Sinne einer ökologischen und sozialen Stadt- und Regionalplanung“. (bö)

CDU www.cdu-eppelheim.de

Offene Diskussion bei Kreismitgliederversammlung

„Europa kraftvoll gestalten“ – das war das Motto, unter dem die jüngste Mitgliederversammlung des CDU-Kreisverbandes Rhein-Neckar stand. Mehr als 160 Christdemokraten aus dem gesamten Landkreis versammelten sich am 24.02.2018 in Dossenheim, um über die Koalitionsvereinbarung mit der SPD, vor allem aber über die Zukunft der Europäischen Union zu diskutieren. Auch Mitglieder des Stadtverbandes der CDU Eppelheim nahmen an der Mitgliederversammlung teil. Für Hauptredner Daniel Caspary MdEP war die Marschrichtung klar: „In Zeiten von Trump, Erdogan und Putin können wir Europäer unsere Interessen nur dann wirksam vertreten, wenn wir einig sind.“ Der Schutz der EU-Außengrenzen zum Beispiel könne nicht von einzelnen Ländern alleine, sondern nur gemeinsam bewältigt werden. Caspary, der seit 2004 für Nordbaden im Europaparlament sitzt, warb dabei aber auch für klare Regeln: „Wenn wir uns für ein starkes Europa einsetzen, dann muss aber auch klar sein, dass Solidarität und Solidität zusammengehören. Wir wollen keine Schuldenunion, sondern eine Stabilitätsunion.“ Zusammen mit dem CDU-Kreisvorsitzenden und Bundestagsabgeordneten Dr. Stephan Harbarth warb Caspary außerdem für den Koalitionsvertrag mit der SPD. „Die Bürgerinnen und Bürger haben ein Recht darauf, dass die Politik sich um die Probleme des Landes kümmert.“ Das chaotische Personalgeschacher der SPD habe auch aus Sicht der europäischen Nachbarn kein gutes Bild abgegeben. Umso wichtiger sei es deshalb, dass nun endlich eine stabile Koalition gebildet werde. Harbarth betonte dabei auch die Verhandlungserfolge der Union: „Nicht nur im Bereich der Inneren Sicherheit oder bei der Begrenzung der Zuwanderung, sondern auch bei der schrittweisen Abschaffung des Solidaritätszuschlags sowie

bei der Entlastung junger Familien konnten sich CDU und CSU klar durchsetzen. Jetzt hoffe ich, dass sich auch die SPD ihrer Verantwortung für das Land bewusst ist.“ In einer offenen Diskussion gab es teils kritische, teils positive Beiträge. Neben den Diskussionen wählten die Mitglieder die Delegierten für die Aufstellung der Europaliste. 2019 stehen wieder Europawahlen an, bei denen sich der 41-jährige Daniel Caspary erneut um ein Mandat bewirbt.



Bild: v.l.n.r.: Daniel Caspary MdEP, Prof. hc. Dr. Karl A. Lamers MdB, Julia Philippi MdL, Dr. Stephan Harbarth MdB, Volker Wiegand Foto: CDU Eppelheim

SPD www.spd-eppelheim.de

Fraktion vor Ort: Begehung des TVE-Sportgeländes



Die SPD-Fraktion hatte sich auf dem TVE-Sportgelände eingefunden, um sich vor Ort über die vom Verein geplante „Speziallaufbahn“ zum Crosslauftraining zu informieren. Wie der stellvertretende Vereinsvorsitzende Andreas Walter informierte, handelt es sich hierbei um eine sogenannte „Finnenbahn“, die sich durch ihre unterschiedlichen Laufbeläge von herkömmlichen Laufbahnen unterscheidet. Bei der „Finnenbahn“ finden unter anderem Holzschnitzel, Rasen und Naturboden ihre Verwendung. Der TVE wird diese Trainingsbahn ausschließlich aus eigenen Mitteln finanzieren.

Da für dieses Sportprojekt das Vereinsgelände nicht ausreicht, wird die Nutzung des südlich gelegenen städtischen Betriebsweges entlang des Bahndamms notwendig sein. Hierfür bedarf es einer Genehmigung der Stadt.

Die SPD-Gemeinderäte konnten sich selbst ein Bild von der geplanten Baumaßnahme auf dem vorgesehenen Geländestück machen.

Die Fraktionsvertreter lobten die Idee des Vereins, sowohl die neue Laufbahn als auch den Sportplatz für alle sportbegeisterten Eppelheimer zur Verfügung stellen zu wollen. „Hier können Bürgerinnen und Bürger in Stadtnähe ihren Laufsport ausüben, ohne Gefährdung durch Kraftfahrzeuge“, befürwortete Fraktionssprecherin Renate Schmidt das Vorhaben des TVE. „Die Planungen seitens des Vereins sehen wir als gelungen an und würden dieses bereichernde Bewegungsangebot mit unseren Stimmen im Gemeinderat unterstützen“, so der Tenor der anwesenden Fraktionsmitglieder.

Foto: SPD



Vereine und Verbände

Angelsportverein „Früh Auf“

Angelsportverein „Früh-Auf“ 1959 Eppelheim e. V. /
Schwetzinger Straße 31 / 69214 Eppelheim (am alten Wasserwerk)

Backfischverkauf

Karfreitag, 30.03.2018

11:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Wir backen Calamari, Seehechtfilet und Zanderfilet.
Der Fischverzehr ist wie immer auch im Vereinsheim möglich.
Über Ihren Besuch freuen sich die Anglersportfreunde.



Wir wünschen allen von nah und fern ein schönes Osterfest.
Am Ostermontag, Treffpunkt 10 Uhr im Vereinsgelände,
kommt der Osterhase zu den Anglerkindern und Enkelkindern.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Jahreshauptversammlung der AWO – Eppelheim



Sehr anschaulich gelang es der Vorsitzenden Renate Schmidt in ihrem Bericht das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen. Obwohl die Gesellschaft gerade einen starken Wandel erlebe, seien die Grundideen und Leitlinien der AWO nach wie vor gefragt. Die AWO habe sowohl die Jugend als auch die Seniorenarbeit fest im Blick. Die AWO lade die ältere Generation regelmäßig zu Seniorennachmittagen, für Kinder und Jugendliche organisiere man seit einigen Jahren das Spielmobil im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt und veranstalte jedes Jahr unter dem Motto „Inklusion findet statt“ das Elfi-Thompson-Minigolfturnier in Zusammenarbeit mit der örtlichen SPD. Als neue Veranstaltungsidee für Kinder nannte Renate Schmidt eine Lesenacht in der Stadtbibliothek. Derzeit sei man mit dem Kreisjugendwerk in

der Planung. Einen besonderen Dank hielt die AWO-Vorsitzende für Doris und Hans-Joachim Lenz für die Durchführung der Seniorennachmittage bereit. Irmgard Ihrig, seit vielen Jahren vielfach für die AWO Eppelheim aktiv, wurde für ihren Einsatz bei der Mitgliederbetreuung gelobt. Erfreuliche Zahlen konnte Kassier Robert Kindlein vermelden. Treue Mitglieder konnten bei der Jahreshauptversammlung auch geehrt werden. Renate Schmidt zeichnete zusammen mit ihrem Stellvertreter Hans-Joachim Lenz die Engagierten aus. Für zehn Jahre Zugehörigkeit wurde Gerda Wolf geehrt. Vor 40 Jahren sind Ruth Janke und Else Leibrecht sowie Yvonne und Robert Kindlein der AWO beigetreten. Auf 45 Jahre Mitgliedschaft blickt Käthe Wolf zurück. Auf 50 Jahre Treue konnte Irmgard Ihrig stolz sein und beachtliche 70 Jahre AWO-Mitgliedschaft hatte Erna Löschmann erreicht.

Bei der Gelegenheit wollen wir auf unseren nächsten Kaffeenachmittag am 19.03. um 14:30 Uhr im Rathauskeller hinweisen. Ostern steht vor der Tür und wir werden etwas über ganz besondere Hasen erfahren

Foto: AWO

ASV Eppelheim

Von einer Biotop-Zerstörung kann keine Rede sein ASV wehrt sich beim Sportplatzneubau gegen Grünen-Vorwurf / Aus Sicherheitsgründen gab es auf dem Gelände einen regulierenden Eingriff

(sg) Ein Artikel der Eppelheimer Grünen war Anlass zu einem Treffen des ASV-Vereinsvorsitzenden Heinz Schuhmacher, Bürgermeisterin Patricia Rebmann und den am Sportplatzneubau Beteiligten mit der Presse. Die Fraktion der Eppelheimer Grünen hatte in einem Presseartikel angeführt, der ASV habe nahe seinem Sportstadion „illegal geschützte Biotopflächen gerodet“, weil diese angeblich dem Bau zweier Fußballfelder im Wege gewesen seien. Eine Klarstellung hielt Heinz Schuhmacher jetzt für angebracht. Er führte die dem Verein obliegende Verkehrsicherungs- und daraus resultierende Haftungspflicht als Anlass für die notwendigen und bereits durchgeführten Arbeiten an.

Bürgermeisterin Patricia Rebmann schickte beim Pressegespräch in der ASV Clubhausgaststätte vorweg: „Wir tragen grundsätzlich die Verantwortung für das gesamte Bauprojekt“. Die Stadt ist Bauherrin des 1,1 Millionen Euro Bauvorhabens, das örtliche Bauamt die Bauherrenvertretung. Sie fügte an: „Wir haben eine etwas andere Sichtweise, da wir bereits in dieser Angelegenheit tätig geworden sind und alles geregelt hatten.“ Aufgrund der Vorkommnisse und Kritik gebe es eine klare Vorgehensweise: „Die Stadtverwaltung hat mit der eingeschalteten Unteren Naturschutzbehörde das weitere Vorgehen, das auch den gesetzlichen Vorgaben entspricht, besprochen“, so Rebmann.

Die bauvorbereitenden Arbeiten zur lange geplanten Stadionneugestaltung, zu der an verschiedenen Stellen auf dem ASV-Gelände Grünrückschnitte gehörten, wurden im Oktober letzten Jahres durchgeführt, erinnerte Heinz Schuhmacher. Aber erst Ende Februar hätten die Grünen-Gemeinderäte trotz der Informationen, die im Vorfeld an sie durch das Bauamt der Stadt gingen, öffentlich reklamiert.

Speziell geht es um ein nördlich an den ASV Sportplatz angrenzendes Geländestück, welches laut Kartierung als Biotop ausgewiesen ist. Der von den Grünen eingeschaltete Naturschutzbund hatte nach Besichtigung eine „erhebliche Beeinträchtigung von Biotopflächen“ festgestellt. Diese Aussagen konnte Heinz Schuhmacher so nicht stehen lassen: „Wir sind keine Biotop-Zerstörer. Auf dem Biotopgelände erfolgte keine Rodung. Es ist erhalten geblieben und stand auch nicht dem Sportplatzbau im Weg.“ Es habe nur in diesem Bereich unter Beachtung der Verkehrsicherungsspflicht einen Rückschnitt gegeben. Was es mit der Verkehrssicherungspflicht auf sich hat, führte er näher aus: „Als Vorsitzender bin ich in der Verantwortung. Ich muss für die Sicherheit der Zuschauer und Spieler geradestehen. Daher können wir uns keine Fahrlässigkeit erlauben.“

Gartenarchitekt Michael Epple, der die Planungen für die Sportplatzneugestaltung und den Bau der beiden Spielfelder über-

nommen hat, und Fußballabteilungsleiter Achim Scharwatt erläuterten die vom ASV getätigten Maßnahmen. Laut den Bauplänen musste aufgrund des Höhenunterschiedes zwischen der Hangfläche im nördlichen Stadionbereich und den neuen Fußballfeldern zur Hangsicherung eine Stützmauer errichtet werden. Bei diesen Arbeiten wurde deutlich, dass die oberhalb gelegene Biotopfläche als schützenswerter Lebensraum mit ihren Büschen und Bäumen durch eine Überwucherung mit Knöterich Schaden genommen hat. Bei genauerer Betrachtung kam abgestorbenes Holz und altersmäßig abgängiger Baumbestand zum Vorschein. Hier musste regulierend eingegriffen werden, um eine Gefährdung der Zuschauer auf der unterhalb des Hanges geplanten Tribüne auszuschließen, erläuterte Epple.

Jahreszeitlich bedingt sehe das betreffende Geländestück nach dem notwendigen Eingriff etwas unschön aus, wusste der ASV-Vorsitzende. „Aber in ein bis zwei Jahren wird an dieser Stelle der alte Zustand der Begrünung wieder erreicht sein“, meinte er. „Wir haben bereits beim Spatenstich im September letzten Jahres deutlich gemacht, dass wir grundsätzlich aufgrund der Baumaßnahmen auf dem ASV-Gelände für Ausgleichsmaßnahmen sorgen werden“, teilte Schuhmacher mit. Dies hatte die Stadtverwaltung in einem Schreiben vom 1. Dezember 2017 auch der Grünen-Fraktion mitgeteilt. Bürgermeisterin Rebmann: „Es wird zusätzlich hochwertige Renaturierungsmaßnahmen auf benachbarten städtischen Grundstücken geben. Zeitnah werden dort verschiedene Hochstamm-Obstbäume und einheimische Feldgehölze gepflanzt und Magerstandorte zur Etablierung artenreicher Wiesenbestände sowie Kleinstrukturen wie Stein- und Totholzhaufen zur Erschaffung von Lebensräumen und Nahrungsplätzen für Insekten und Wirbeltiere geschaffen. Diese Maßnahmen passen ausgezeichnet zu unseren Bemühungen für eine Biotopvernetzung und gehen weit über das hinaus was voraussichtlich als Ausgleichsmaßnahmen insgesamt nötig wäre.“



v.l.: Heinz Schuhmacher, Patricia Rebmann, Michael Epple und Achim Scharwatt
Foto:S.Geschwill

ASV Judo/Karate

Kostenloses Judo-Probetraining beim ASV-Eppelheim für Kinder und Erwachsene



Die Judo Abteilung des ASV-Eppelheim bietet allen, die an der Sportart Judo interessiert sind, die Möglichkeit zweimal ein kostenloses Probetraining zu besuchen. Das Judotraining wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der Trainer A-Lizenz des Deutschen Sportbundes und des Deutschen Judobundes sind.

Was ist überhaupt Judo : Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet : „Sei-Ryoku-Zen-Yo“ (Bester Einsatz von Geist und Körper) „Ji-Ta-Kyo-Ei“ (Gegenseitiges Helfen und Verstehen) Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln.

Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abreagieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird. Judo ist eine olympische Sportart und wird in fast allen Ländern der Erde betrieben !

Dem Kinderjudo werden von Ärzten und Pädagogen besondere Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden.

Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert.

Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten ! Die Fairness steht im Vordergrund.

Das Judo Training findet im Capri-Sonnen-Sport-Center im Gymnastikraum statt.

Die Judoanfänger Trainingszeiten sind wie folgt

Mittwochs 19:00 – 20:00Uhr Erwachsene, Anfänger ab 14 J.

Donnerstags 16:30 – 17:30Uhr Kindergartenkinder für 3 – 6 Jäh.

Donnerstags 17:30 – 18:30Uhr Kinder Anfänger für 7 – 14 Jährige

Weitere Infos zur der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 981 293 77 oder E-Mail: Lebkuechners@gmx.de

ASV/DJK Fußball

„Ganz schwere Kiste gegen Rheinau“ Eppelheimer Fußball-Frauen wollen gut in die Landesliga-Rückrunde starten

Das Frauenteam der SG ASV/DJK Eppelheim

**Mit Volldampf
in die Rückrunde!!**

So, 18. März 2018, 15.00 Uhr
SC-Platz, Frobeniusstr., MA-Rheinau
Gegen SC RW Rheinau

behämm- / auswärts

Wir freuen uns über eure Unterstützung bei unseren Heim- und Auswärtsspielen!

Du bist fußballbegeistert und möchtest bei uns mitspielen?
Wir freuen uns über jede neue Mitspielerin!
Kontakt: Linda Uchler,
asv.frauenfussball@t-online.de

Weitere Infos zum Frauenteam unter www.asv-eppelheim.de

In einigen Tagen startet die Landesliga-Kleinfeld Baden-Nord in ihre Rückrunde – und mitten drin ist das Team der SG ASV/DJK Eppelheim, das nach der Hinrunde punktgleich mit Spitzenreiter VfB Gartenstadt an der Tabellenspitze steht. Für die ambitionierte Eppelheimer Mannschaft um Kapitänin Linda Uchler geht es in den ersten Spielen gegen Tabellennachbar RW Rheinau am Sonntag und eine Woche später gegen die DJK Handschuhsheim darum, gut in den Spielrhythmus zu kommen: „Wir wollen in der Rückrunde genauso schönen und erfolgreichen Fußball zeigen wie in der Hinrunde“, verdeutlicht die Kapitänin. Mit acht Siegen aus zehn Spielen und einer geschlossenen Mannschaftsleistung waren die Eppelheimerinnen von Anfang an mit an der Tabellenspitze. „Gerade unser schnelles Kombinationsspiel und unsere Stärke, auch enge Spiele zu kontrollieren, haben uns bislang sehr geholfen“, so Trainer Marc Böhm. „Der Rückrudenaufakt

gegen Rheinau wird sicher eine ganz schwere Kiste, weil die Mannheimerinnen robust spielen und vorne brandgefährlich sind", ist sich der Trainer sicher.

Böhmman kann beim Rückrundenstart in Rheinau nahezu auf seine Bestbesetzung zurückgreifen. Nach einer längeren Verletzung ist auch Torjägerin Friederike Motzkus wieder voll einsatzfähig.

Foto: Rüdiger Wirth

Blaues Kreuz

Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule, Eingang Rathausvorplatz, immer dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr.

Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail: suchtberatung@stadtmission-hd.de

BürgerkontaktBüro e.V.

Bericht über das Kulturcafé :

„Rußland vor der Präsidentschaftswahl“, Teil II

Einige Fakten über Rußland:

Rußland ist eigentlich kein Land, sondern ein Kontinent, mit einer Vielfalt von Landschaften, Völkern und Religionen, etwa vier Mal so groß wie die Europäische Union. Rußland ist wegen seiner Bodenschätze ein wirtschaftlich bedeutender Staat, aber stark von den Rohstoffpreisen abhängig. Rußland ist kein demokratischer, sondern ein traditionell autoritär regierter Staat. Rußland ist kein Rechtsstaat und die daraus folgende Unsicherheit für den einzelnen Russen hemmt die Entwicklung. Aber man kann auch beobachten, dass etwas mehr Lebensqualität entsteht, z.B. durch viele kleine Restaurants, in denen ein schmackhafter Mittagstisch angeboten wird. Die Regierung versucht, ein moderneres Gesundheitsbewußtsein zu entwickeln. Man sieht allerdings auch wieder alte Frauen, die versuchen, an den U-Bahn-Eingängen ein paar armselige Produkte aus ihrem Garten zu verkaufen. Die Bevölkerungszahl steigt in den letzten Jahren an und liegt bei ca. 145 Millionen, ist allerdings weit entfernt von den 300 Millionen der USA, deren Wirtschaftsleistung und Militärausgaben (10 mal so hoch).

Solche Zahlen geben einen Hinweis auf die Gefährlichkeit Rußlands heute, die wesentlich niedriger ist als die der Sowjetunion kurz nach dem zweiten Weltkrieg, als die sowjetischen Truppen an der Elbe standen. Gefährlich sind die Ansätze zu einem Wettrennen der Weltmächte, das durch vertrauensbildende Maßnahmen, vor allem auf Grund europäischer Initiative, vielleicht noch verhindert werden kann. Putin selbst ist ein kühl rechnender Machtpolitiker, kein Vabanquespieler. Aber man darf nicht naiv sein. Wenn der Westen sich in ein Abenteuer verheddert wie in Libyen, kann man die Gelegenheit nutzen (s. Krim), zumal bei einem zerfallenden Staat wie der Ukraine.

Ein kleiner Hinweis noch für Reisende: In jedem Reiseführer gibt es ein kyrillisches Alphabet, die Druckschrift läßt sich leicht erlernen und ist schon eine Hilfe im Land, auch wenn man zunehmend Hinweisschilder in Englisch bzw. lateinischen Buchstaben findet.

Das **nächste Kulturcafé** am 26.03.2018 im Rathauskeller um 15 Uhr ist dem gemütlichen Beisammensein gewidmet.

Deutscher Böhmerwaldbund

Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Deutschen Böhmerwaldbundes e.V. der Heimatgruppe Heidelberg.

Am: 18. März 2018
 Im: Restaurant Belcanto, Rudolf-Wild-Halle
 In: Eppelheim, Schulstraße 6
 Beginn: 14.30 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Jahreshauptversammlung, Protokoll
 2. Totenehrung
 3. Bericht der 1. Vorsitzenden
 4. Bericht des Hauptkassiers
 5. Kassenprüfbericht und Entlastung der Kasse sowie der Vorstandschaft
 6. Berichte der Sachgebietsreferenten: Beitragskassier, Jugendgruppen, Presse, Singkreis, Karteiführer
 7. Aussprache zu den Berichten
 8. Ehrungen
 9. Anträge und Verschiedenes
 10. Jahresprogramm 2018
- Die Vorstandschaft der Heimatgruppe Heidelberg bittet alle Mitglieder zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung 2018 und ebenso um rege Mitarbeit.
 Edeltraud Röhrig, 1.Vorsitzende

DJK Eppelheim

DJK Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung DJK findet morgen, Freitag, den 16. März, im DJK-Vereinshaus, Boschstraße 10, statt.

Die Wahl des Vorstandsgremiums ist wichtigster Programmpunkt. Beginn 20.00 Uhr.

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen

DJK Line Dance

Line Dance bei der DJK

Neue Line-Dance Abteilung bei der DJK Eppelheim



Begonnen hat alles mit zwei Schnupperkursen.

Die Nachfrage war überwältigend und die Kurse innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Erfahrene und unerfahrene Tänzer machten dann an zwei Samstagvormittagen den Gymnastikraum der DJK in der Boschstraße zum Linedance-Treff. Rose, unsere erfahrene Trainerin und Rudolfo, unser DJ am Laptop sorgten für den notwendigen Schwung und selbst ganz Vorsichtige hatte das Tanzfieber bald gepackt.

Cupid Shuffle, Super Trouper und Electric Slide sind die eher ungewohnt klingenden Bezeichnungen für die Tänze und nach 2 Stunden schweißtreibender Bewegungen und Schwerstarbeit für das Gehirn war schnell alles sehr vertraut.

Es wurde viel gelacht und die bereitstehenden Getränke und Knabbereien sorgten in den Pausen für die wohlverdiente Erfrischung.

Der Zuspruch und die Begeisterung der Teilnehmer haben uns letztendlich dazu bewogen ein regelmäßiges Training anzubieten und eine neue Abteilung zu gründen.

Anfänger sind nach wie vor herzlich willkommen. Alles was ihr braucht sind bequeme Kleidung und bequeme Schuhe.

Das Training findet statt dienstags oder donnerstags von 19:00-20:30 Uhr im 1. OG des DJK-Sportheims.
 Kontakt: mailbox@djk-eppelheim.de

DJK/ASV Fussball Eppelheim

Nach einer langen Winterpause und einer erfolgreichen Hallenrunde mit zwei Turniersiegen, unter anderem gegen die U17 von Astoria Walldorf, ging man voll motiviert in die Rückrunde.

Preisfrage:

Was haben der Kölner GeissBOCK und der Eppelheimer Trainer BOCK gemeinsam? Beide wollen mit ihrer Mannschaft eine furiose Aufholjagd starten!

Auf Tabellenplatz 5 liegend, und dem ein oder anderem Unentschieden zu viel, traut man sich insgeheim noch einen Sprung in der Tabelle zu, um sich evtl. noch an die Spitzenplätze heran zu pirschen.

VFB St. Leon - SG ASV/DJK 0:4 (0:3)

Nach einer guten Vorbereitung, mit ansprechenden Leistungen in den Testspielen, fuhr man mit breiter Brust zum Nachholspiel nach St. Leon. Bei frostigen Temperaturen und der berüchtigten „Russen-Peitsche“ erlaubte sich keiner nur rumzustehen, und so liefen wir den Gegner früh an. Folgerichtig fielen in der 4. und 6. Minute unsere Führungstreffer durch G. D'Angelo und S. Rühle. Nun hieß es dranbleiben und den Sack zumachen! In der 22. Minute erhöhte wiederum S. Rühle zum 3:0, was auch der Halbzeitstand war. Der Bann war gebrochen und L. Schlotthauer lies in der 56. Minute das 4:0 für unsere Farben folgen, was auch der Endstand war.

VfR Walldorf – SG ASV/DJK 0:2 (0:1)

Einen Arbeitssieg verbuchte man bei Kellerkind Walldorf. Man tat sich gegen den tief stehenden Gegner anfangs schwer und so dauerte es bis zur 36. Minute ehe J. Rothmund nach einem Kopfball von L. Sieg zum 1:0 abstauben konnte. Gleich nach wieder dem Anpfiff zur 2. Halbzeit gab es einen Elfmeter für unsere Jungs, den P. Schwanke in gewohnter Manier eiskalt zum 2:0 versenkte! Hätte man die Fülle hochkarätiger Chancen besser ausgenutzt, wäre ein höherer Sieg möglich gewesen! So blieb es beim 2:0 Auswärtssieg!

SG ASV/DJK – VFB St. Leon 5:0 (1:0)

Die beiden Nachholspiele wurden erfolgreich bestritten und wieder war unser Dauerrivale aus St. Leon zu Gast. Das Hinspiel vor 10 Tagen noch in guter Erinnerung, machte man da weiter wo man auswärts aufgehört hatte. In der 10. Minute lies L. Schlotthauer mit einem Distanz-Schuss aus 20 Metern dem Gäste-Torhüter keine Chance. Zu Beginn der 2.Halbzeit baute man den Vorsprung durch einen Doppelschlag in der 42. Minute und der 44. Minute auf 3:0 aus. Torschützen waren G. D'Angelo und C. Sam. Wiederum 4 Minuten später traf D. Ahmadi zum 4:0! Den Schlusspunkt setzte in der 69. Minute G. D'Angelo zum 5:0. Durch die 3 Siege mit 11:0 Toren schloss man zur Spitzengruppe auf und belegt nun nach 12 Spieltagen mit 24 Punkten und 35:15 Toren einen hervorragenden 3. Tabellenplatz. Man darf auf die nächsten Spiele gespannt sein!

Kader: P. Schwanke, L. Sieg, S. Treiber, J. Rothmund, L. Reif, G. D'Angelo, C. Sam, S. Rühle, O. Auer, L. Steiner, F. Zymberi, J. Berger, T. Eck, L. Reinschild, L. Schlotthauer, T. Rothmund, D. Ahmadi, P. Gliatis, M. Rahf, A. Schulz. Trainer: Chr. Bock.

VORANKÜNDIGUNG!!! KREISPOKAL HALBFINALE!!!

Am Samstag, den 17. März um 16.00 Uhr, empfängt unsere Mannschaft den Ligarivalen VFB Rauernberg auf dem DJK Sportplatz zum Kreispokal Halbfinale!!! Spannung garantiert! Über eine tolle Kulisse mit der nötigen Unterstützung würden sich unsere Jungs freuen.

Bis bald. SCREAM FOR OUR TEAM....

Eissportclub Eppelheim

Eisbären unterliegen Bietigheim im 1. Finalspiel

Im ersten Spiel der best-of-three Serie mussten sich die Eisbären dem favorisierten Hauptrunden-Meister aus Bietigheim mit 1:4 geschlagen geben. Cedric Striepeke war der einzige ECE-Torschütze der Partie.

Das Spiel hatte noch nicht einmal richtig begonnen, da hatte der ECE die ersten guten Chancen auf den frühen Führungstreffer. Doch die Gastgeber fanden schnell die passende Antwort und brachten sich selbst in den Fokus. Ein Pass in den Rückraum und Tim Heffner gelang der erste Torerfolg der Hausherren (5.). Den Eisbären blieb kaum Zeit sich zu berappeln, da führte ein blinder Pass vor das ECE Gehäuse zum 2:0 (7.) durch Fabjon Kuqi. Das Spiel schien den Eisbären aus dem Ruder zu laufen, doch mit zunehmender Spielzeit glichen sich beide Teams mehr und mehr an. Die erste Powerplay-Situation brachte die Eisbären nun vermehrt vor das Tor des SC, dessen Hüter Dominik Guris jedoch stets der Sieger blieb. Kurz vor der Pause gelang den Eisbären dann jedoch noch der wichtige Anschlusstreffer durch Cedric Striepeke (20.), der zur Aufholjagd im zweiten Drittel Auftrieb geben sollte.

Und tatsächlich entwickelte sich im Mitteldrittel eine offensiv geführte spannende Play-Off-Partie, in der beide Goalies vermehrt im Blickpunkt standen. Alleingänge, Überzahlsituationen und Pfostentreffer führten auf beiden Seiten zu besten Torchancen, die jedoch allesamt vergeben wurden. Nachdem den Eisbären der wichtige und zu dieser Phase nicht unverdiente Ausgleichstreffer nicht gelang, musste man um seine Siegchance Mitte des Drittels ernsthaft Sorgen haben, als gleich drei Eisbären innerhalb von vier Minuten die Strafbank aufsuchten. Doch die Defensive des ECE überstand die doppelte Unterzahl schadlos und hielt sich so im Spiel. Was den Eisbären im ersten Abschnitt gelang, sollten nun die Hausherren praktizieren. Beide Teams waren dezimiert, Mike Weigandt nutzte den Platz und erzielte kurz vor der Pause das vermeintlich vorentscheidende 3:1 für Bietigheim (40.).

Wollte man trotz des Rückschlages im letzten Drittel die Aufholjagd starten, so wurde man von den Hausherren früh dieser Hoffnungen beraubt. Der Hauptrunden-Meister spielte nun all seine Routine aus, lies den Eisbären wenig Platz ihr Spiel zu entfalten und stellten durch Weigandts zweiten Treffer (46.) früh die Weichen auf Sieg. Die Eisbären fanden in der Folge kein Mittel, die sicher agierenden Steelers nochmal ernsthaft in Gefahr zu bringen und mussten so am Ende eine verdiente Niederlage einstecken.

Doch beim Rückspiel in einer Woche geht alles wieder bei Null los. Der ECE wird alles daran setzen, die Serie zu Hause auszugleichen und das dritte Spiel zu erzwingen. Mit der Gewissheit, dass der SC Bietigheim in Spiel 1 zwar das bessere Team war, hatte man doch phasenweise die Chance des ECE gesehen, bei besserer Chancenverwertung dem SC Paroli bieten zu können. Und wenn der ECE es schafft, seine eigene Spielphilosophie über weite Strecken aufs Eis zu bringen, ist die geplante Meisterschaftsfeier der Steelers im Icehouse noch lange nicht gebucht.

Eppelheimer Tennisclub

Mitgliederversammlung des Eppelheimer Tennisclubs

Am 15. März um 19:30 Uhr findet die jährliche Mitgliederversammlung des Eppelheimer Tennisclubs im Clubhaus statt. Hierzu sind alle Mitglieder ganz herzlich eingeladen. Wir würden uns freuen, wenn viele von Ihnen den Weg auf unsere Anlage finden!

Obst- und Gartenbauverein

Der **Obst- und Gartenbauverein Eppelheim** und der **Verein der Gartenfreunde** laden alle Interessierte ein zu einem **Rosen- und Ziergehölzschnitt** am Samstag, **17. März 2018** um **13 Uhr** auf dem Gelände der Gartenfreunde.

Gleichzeitig lädt der Obst- und Gartenbauverein alle Mitglieder und Gartenfreunde ein zur **Generalversammlung**.

Wann: 24. März 2018 um 18:00 Uhr

Wo: Restaurant Sole D'Oro

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Geschäftsberichte

- a) des Vorsitzenden
- b) des Kassierers
- c) der Kassenprüfer
- d) Entlastung des Gesamtvorstandes
4. Vortrag von Herrn Gerhard Pfisterer über Gemüseanbau mit Bildern der Landesgartenschau 1991 in Hockenheim
5. Verschiedenes
6. Aushändigung der Vereinsgabe an anwesende Mitglieder

Schützenvereinigung

Eppelheimer Schützenjugend zu Gast beim SSV Spechbach

Die Schützenjugend der SVgg Eppelheim reiste am vergangenen Samstag zu einem **Freundschaftswettkampf** nach Spechbach, um sich dort mit der Schützenjugend des SSV Spechbach im Wettkampf zu messen. Nach einem sehr herzlichen Empfang durch den Jugendleiter Timo Braun, durfte es sich die Schützenjugend bei Kaffee und Kuchen erst einmal gut gehen lassen und gemütlich entspannen. Dann wurde es Ernst und der Wettkampf startete mit 4 Schützen je Verein.

Für Eppelheim traten im Wettkampf an:

Erik Weber	371 Ringe von 400
Vincent Fröhlich	368 Ringe von 400
Noah Sommer	372 Ringe von 400
Lena Hasse	168 Ringe von 200

Die **Eppelheimer Schützenjugend war in hervorragender Verfassung und konnte den Wettkampf mit 3:1 für sich entscheiden**. Lediglich Erik Weber musste im Stechen seinen Punkt abgeben. Bemerkenswert war, dass unsere Schüler Noah Sommer und Lena Hasse in diesem Wettkampf Ihre Bestleistungen geschossen haben.

Nach dem Wettkampf wurde noch ein **Biathlon Duell** mit zwei Mannschaften bestritten. Die Jugendlichen mussten einen Parcours schnellst möglich durchlaufen und danach „ohne Schiesskleider“ auf die Biathlon Scheiben schießen. Alle hatten einen Riesenspaß bei diesem besonderen Wettkampf. Im Anschluss fand die Siegerehrung statt, bei der die Gewinner mit einer Packung Capri-Sonne belohnt wurden. Außerdem bekamen alle Jugendlichen zum Abschluss vom Jugendleiter des SSV Spechbach einen Schokoladenosterhasen überreicht. Sehr zufrieden traten die Eppel Jungschützen die Heimreise an.

Herzlichen Dank an dieser Stelle an unsere Sportfreunde des SSV Spechbach, welche unserer Jugend einen wunderschönen Nachmittag bereitet hatten. So macht Jugendarbeit Spaß und bringt unseren Sport nach vorne. Ein weiteres Dankeschön geht an unseren Jugendtrainer Mark Faßl, der diesen tollen Nachmittag organisiert und damit erst möglich gemacht hat – vielen Dank, Mark!

Zuletzt gratulieren wir natürlich noch unserer Schützenjugend, die an diesem Tag nicht nur zeigen konnte, dass sich das Training lohnt, sondern auch, dass „Verein“ bei uns gelebt wird und man sehr viel Spaß zusammen hat. Macht weiter so!



v. l.: vorne: Patrick (SSV Spechbach), Noah Sommer, Erik Weber, Lena Hasse

hinten: Vincent Fröhlich, Alisha Faßl, Elias (SSV Spechbach), Manuel (SSV Spechbach)
Bild: Tobias Hasse

TVE Handball www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte: Sonntag, 11.03.2018

Verbandsliga (Männer): TSV Wieblingen – TV Eppelheim 25:16

Klare Niederlage im Derby

Gegen die sich ihrer Bestform nähernden Wieblingen hatte der TV Eppelheim nicht die Verfassung, um Paroli bieten zu können, und verlor dementsprechend klar mit 25:16 (12:7). Die Anfangsphase verlief noch recht ausgeglichen, bis zum 4:4 waren die Eppelheimer dran, aber dann gelang es den Hausherren, sich allmählich abzusetzen, unter anderem auch deshalb, weil die schwachen Unparteiischen Vergehen auf der einen Seite anders bewerteten als auf der anderen, so sehr wie am heutigen Abend hat man sich auf TVE-Seite jedenfalls lange nicht mehr von Schiedsrichtern benachteiligt gefühlt. Dies erschwerte natürlich das Unterfangen immens, die Partie weiterhin offen zu gestalten, doch natürlich müssen sich die Eppelheimer auch an der eigenen Nase fassen, weil sie sich zu sehr durch die ungleiche Spielleitung aus der Ruhe bringen ließen und es ihnen in der Folge zu selten gelang, die beherzt zupackende Deckungsformation der Hausherren auseinander zu spielen und die Chancen dann auch zu nutzen. Vielmehr wurde oft zu überhastet abgeschlossen, sodass Wieblingen auf 12:7 bis zur Pause wegziehen konnte.

Nach dem Wechsel veränderte sich nicht allzu viel, ahnungswürdige Fouls an Eppelheimern wurden lediglich mit Freiwurf sanktioniert, was schließlich den sonst eher ruhigen Trainer des TVE, Robin Erb, so erboste, dass er sich eine Zeitstrafe einhandelte. Doch da war das Spiel schon weitgehend entschieden, die Hausherren führten bereits 16:10. Und weil es nun einmal gut für sie lief, erhöhten sie gar auf 20:11. Christopher Föhr, der agilste Eppelheimer Angreifer, konnte mit drei Toren hintereinander noch etwas Hoffnung wecken, doch zu viele Fehlwürfe in Folge ließen das Pflänzchen schnell wieder verkümmern. Am Ende stand ein 25:16 Erfolg der Hausherren, der auf Grund der größeren Entschlossenheit durchaus verdient war, die gute Leistung der Gastgeber wurde im Eppelheimer Lager durchaus anerkannt. Co-Trainer Sebastian Dürr rügte das streckenweise unentschlossene Abwehrverhalten, Trainer Robin Erb war mit der uninspirierten Angriffsleistung unzufrieden, konnte sich aber auch einen Seitenhieb auf den gegnerischen Trainer Müller nicht verkneifen: „Wahre Größe zeigt sich eben doch im Sieg. Wenn man zwei Minuten vor Spielende 24:16 führt, nimmt man kein Timeout mehr, diese ungeschriebene Regel kennt eigentlich jeder, das gehört sich einfach nicht.“ Zwar ließ sich keiner der TVE-Spieler im Anschluss an die Auszeit zu einer unbedachten Aktion hinreißen, wie in dieser Saison im Bergstraßen-Derby zwischen Leutershausen und Großsachsen geschehen, doch einen Dienst im Sinne der Freundschaft zwischen beiden Vereinen tat der in Wieblingen nach der Saison scheidende Müller mit dieser Aktion sicher auch nicht. (we) TVE: N.Brendel, Heimbrecht; Späth, Henseler (1), Stotz (2), Föhr (6), Huckele, Hofmann (1), Scheffzek (1), Geier (1), Stroh (1), Jurisic, Müller, Sommer (3/2)

Samstag, 10.03.2018. **D-Jugend (männlich) Kreisliga:** JSG Sandhausen/Walldorf – TV Eppelheim 38:22, **A-Jugend (männlich) Landesliga:** ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim – TV Hardheim 29:25

Sonntag, 11.03.2018: **1.Kreisliga (Frauen):** TSV Wieblingen – TV Eppelheim 12:16; **C-Jugend (männlich) Landesliga:** SG Vogelstang/Käfertal – TV Eppelheim 23:19

Vorberichte und kommende Spiele:

Samstag, 17.03.2018. **A-Jugend (männlich) Landesliga:** JSG Hemsbach/Laudenbach – ASG TSG Eintracht Plankstadt/TV Eppelheim, 13.30 Uhr, Bergstraßenhalle in Laudanbach

C-Jugend (männlich) Landesliga: TV Eppelheim – SG HD/Kirchheim, 17 Uhr, CSSC; **Verbandsliga (Männer):** TV Eppelheim – TSVG Malsch, 19 Uhr, CSSC

Sonntag, 18.03.2018. **E-Jugend (männlich) Kreisliga:** TV Eppelheim – TSVG Malschenberg, 11 Uhr, CSSC, **D-Jugend (männlich) Kreisliga:** TV Eppelheim – SG Nussloch, 13 Uhr, CSSC

4.Kreisliga (Männer): KuSG Leimen II – TV Eppelheim III, 14.30 Uhr, Sportparkhalle in Leimen, **B-Jugend (männlich) Bezirksliga:** TV

Eppelheim – SG Nussloch II, 15 Uhr, CSSC, **1.Kreisliga**(Männer):
KuSG Leimen – TV Eppelheim II, 18.30 Uhr, Sportparkhalle in Leimen

TVE Turnen



Neue Trainerin beim Kinderturnen! Ab sofort freuen sich Linda und Lucyna auf euch! Kommt und turnt mit! Mittwoch 17.00 Uhr – 18.30 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

Wir suchen Pilatetrainer/-in oder Rückentrainer/-in oder Trainer/-in für funktionales Ganzkörpertraining zur Verstärkung unseres Kursprogramms! Interessierte melden sich bitte bei: vereinsbedarf-deutschbauer@gmx.de

TVE Volleyball

Erfolgreicher Spieltag des Volleyball Mixed Teams

Das Team Eppelheim 2 der 4x4 Mixed Runde brachte am vergangenen Sonntag, den 11.03., zwei Siege nach Hause. Sowohl gegen die TSG Rohrbach, als auch gegen den TV Heppenheim gewannen die Eppelheimer jeweils mit einem klaren 3:0. Damit übernehmen sie die Tabellenspitze. Die Mannschaft freut sich über lautstarke Unterstützung beim nächsten Spieltag beider Teams am 7. April in Rohrbach!



v.l.n.r.
Tim, Elisa, Jana, Jan
Foto: TVE

Verein der Gartenfreunde

Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder herzlich ein zur Mitgliederversammlung am **Freitag, dem 23. März 2018, 19.00 Uhr, im Sole D'Oro „Goldene Sonne“, Seestraße 52, Eppelheim**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte
4. Verlesung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 21.03.2017
5. Bericht des 1. Vorsitzenden
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Bericht des Fachberaters

9. Aussprache zu den Berichten

10. Entlastung

11. Anträge (siehe § 5 Ziffer 5. und 6. der Satzung)

Eingang **bis 19.3.2018**, Einwurf bei Kai Enkler, Spitalstr.15

12. Neuwahl des 2. Vorstands gemäß §5 der Satzung, da Sven Hermann sein Amt niedergelegt hat

13. Ehrungen

14. Verschiedenes

Der Vorstand



Informationen, Kulturelles

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis

Nächtliche Vollsperrung des Branichtunnels Ortsumgehung Schriesheim vom 19. bis 23. März 2018 wegen Reinigungs- und Wartungsarbeiten

Im Tunnel der Ortsumgehung Schriesheim (L 536) finden in der übernächsten Woche (KW 12) turnusgemäße Reinigungs- und Wartungsarbeiten statt, die eine nächtliche Vollsperrung erforderlich machen, teilt das Straßenbauamt des Rhein-Neckar-Kreises mit.

Planmäßig vorgesehen ist die Vollsperrung ab Montag, 19. März, bis Freitag, 23. März, jeweils nachts in den Stunden zwischen 20 Uhr abends und 5 Uhr morgens. Ab Freitag, 23. März 2018, gegen 5 Uhr morgens, ist der Branichtunnel wieder komplett für den Verkehr freigegeben. Die Umleitung erfolgt jeweils über die Talstraße (L 536a) und ist ausgeschildert. Die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

Sonstiges

Kunsthandwerkermarkt im Gesellschaftshaus HD-Pfaffengrund am 17. + 18.03.2018 von 11-18 Uhr

**Kunst-
Handwerkermarkt**

Auf dem Kunsthandwerkermarkt im Gesellschaftshaus HD-Pfaffengrund zeigen an beiden Tagen rund 40 Aussteller feines Kunsthandwerk.

Für das leibliche Wohl durch warme Speisen,

Getränke, Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Der Eintritt ist frei!

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de

Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 17 Uhr

Abonnement: www.nussbaum-lesen.de

Zusteller: www.gsvertrieb.de

Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de